

Ist meine Buße auch echt?

Zuerst ist die Erwählung durch den Herrn: „Und es geschah, als er sich umwandete, um von Samuel wegzugehen, da verwandelte Gott sein Herz...“ (1 Sam 1,9)

Dann ist der Gehorsam von Nöten und Gebet: „Es sei aber auch ferne von mir, mich an den Herrn zu versündigen, dass ich aufhören sollte, für euch zu beten und euch den guten und richtigen Weg zu lehren! So fürchtet nun den Herrn und dient ihm in Wahrheit, mit eurem ganzen Herzen; denn seht, wie mächtig er sich an euch erwiesen hat. Wenn ihr aber dennoch Böses tut, so werdet ihr samt eurem König weggerafft werden!“ (vgl. 1 Sam 12, 20-25)

Gottes Gericht ist gerecht: „Hat der Herr dasselbe Wohlgefallen an Schlachtopfern und Brandopfern wie daran, dass man der Stimme des Herrn gehorcht? Siehe, Gehorsam ist besser als Schlachtopfert und Folgsamkeit besser als das Fett von Widdern! Denn Ungehorsam ist wie die Sünde der Wahrsagerei, und Widerspenstigkeit ist wie Abgötterei und Götzendienst. Weil du nun das Wort des Herrn verworfen hast, so hat er dich verworfen, dass du nicht mehr König sein sollst.“
(1 Sam 15, 22-23).

Verstockt euer Herz nicht Habt acht, ihr Brüder, dass nicht in einem von euch ein böses, ungläubiges Herz sei, das im Begriff ist, von dem lebendigen Gott abzufallen! Ermahnt einander vielmehr jeden Tag, solange es „heute“ heißt, damit nicht jemand unter euch verstockt wird durch den Betrug der Sünde! Denn wir haben Anteil an Christus bekommen, wenn wir die anfängliche Zuversicht bis ans Ende standhaft festhalten.“ (Hebr 3, 12-13)